

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	11
1.1 Forschungsstand	11
1.2 Neue soziale Bewegungen	13
1.3 Neue soziale Bewegungen und die evangelische Kirche	18
1.4 Zwischen Anti-AKW-Bewegung und institutionalisierter Kirche: Die Hamburger Initiative kirchlicher Mitarbeiter und Gewaltfreie Aktion	25
1.5 Quellen	28
2. Orientierung	31
2.1 Die Geschichte der Anti-AKW-Bewegung	31
2.2 Die Geschichte des Brokdorfkonfliktes	34
2.2.1 <i>Die Vorgeschichte</i>	34
2.2.2 <i>Die erste heiße Phase</i>	36
2.2.3 <i>Die Phase der latenten Auseinandersetzungen</i>	38
2.2.4 <i>Die zweite heiße Phase</i>	38
2.2.5 <i>Die zweite Phase der latenten Auseinandersetzungen</i>	39
2.3 Die institutionellen Rahmenbedingungen der Nordelbischen Kirche	41
2.4 Die Konflikte um eine „Linkspolitisierung“ in der Nordelbischen Kirche	44
2.4.1 <i>Der Konflikt um die Evangelische Studentengemeinde in Hamburg</i>	46
2.4.2 <i>Die Auseinandersetzungen mit dem Auftrag und den Grenzen des politischen Handelns</i>	52
2.4.3 <i>Das Engagement von Pastoren gegen die Kanzlerkandidatur von Franz Josef Strauß</i>	58
2.4.4 <i>Die Auseinandersetzungen wegen des Lutherschwankes</i>	61
3. Die heiße Phase 1976/1977	63
3.1 Die Demonstration am 30. Oktober 1976 und die beginnende Sensibilisierung von Pastoren und kirchlichen Mitarbeitenden für die Auseinandersetzungen um den Bau des AKWs in Brokdorf	64

3.2 Die „Brokdorf-Pastoren“ bei der „Schlacht um Brokdorf“ am 13. November 1976	69
3.3 Von den „Brokdorf-Pastoren“ zur „Hamburger Initiative Kirchlicher Mitarbeiter und Gewaltfreie Aktion“	76
3.4 Auseinandersetzungen im kirchlichen Bereich um die Brokdorf-Pastoren	78
3.4.1 <i>Auseinandersetzungen in der (Alt-)Hamburgischen Kirche um die Brokdorf-Pastoren</i>	78
Erstes Gespräch als Reaktion auf die Brokdorfresolution .	79
Einstellung der dienstrechlichen Ermittlungen und zweites Gespräch	80
Die Talarfrage	82
Drittes Gespräch im Amt für Öffentlichkeitsarbeit	84
Viertes Gespräch um das Kirchenverständnis	86
3.4.2 <i>Auseinandersetzungen in der Schleswig-Holsteinischen Kirche</i>	91
Distanzierung und dienstrechliche Ermittlungen	91
Die Reaktion des Nordelbischen Kirchenamtes auf den zivilen Ungehorsam der Brokdorf-Pastoren	93
Das „Syndrom Brokdorf“ und die Kernenergie-Entschließung auf der Landessynode in Rendsburg	95
Gespräch im Hause Hübner	99
Staat und Kirche in Schleswig-Holstein	101
Beginnende Institutionalisierung der Umweltverantwortung in der Nordelbischen Kirche	105
3.4.3 <i>Die EKD und Brokdorf</i>	106
3.5 Die Demonstration am 19. Februar 1977 und ihre Vorbereitung	109
3.5.1 <i>Die HlkMuGA</i>	110
3.5.2 <i>Aktivitäten der Kirchenleitung</i>	121
4. Porträt der HlkMuGA	132
4.1 Die Gruppe HlkMuGA	132
4.2 Das Verständnis der HlkMuGA von Gewaltfreier Aktion	138
4.2.1 <i>Begriffsgeschichte: Ziviler Ungehorsam, Gewaltfreie Aktion, kalkulierte bzw. begrenzte Regelverletzung und symbolische Provokation, Gewalt gegen Sachen, Widerstand</i>	139
4.2.2 <i>Das Verständnis der HlkMuGA von Gewaltfreier Aktion</i> .	150
4.3 Der theologische Hintergrund der HlkMuGA	153
4.3.1 <i>Das Entmythologisierungsprogramm Rudolf Bultmanns</i> .	155
4.3.2 <i>Dietrich Bonhoeffer: Die nicht-religiöse Interpretation biblischer Begriffe</i>	157

4.3.3 <i>Die Theologie der Hoffnung Jürgen Moltmanns</i>	159
4.3.4 <i>Politische Theologie</i>	160
4.3.5 <i>Theologie der Revolution</i>	162
4.3.6 <i>Die Theologie der Befreiung und ihre Rezeption in Deutschland</i>	166
4.3.7 <i>Von der HIkMuGA rezipierte Elemente der Befreiungstheologie</i>	171
4.3.8 <i>Schöpfungstheologie</i>	177
 5. Die latente Phase	191
5.1 Gewaltfreie Aktionen	191
5.1.1 <i>Stromzahlungsboykott</i>	191
Idee und Hintergrund	191
Verlauf und Ausbreitung	193
Reaktionen der HEW	196
Die brieflichen Reaktionen der HEW	197
Die Gerichtsprozesse	199
Gespräche zwischen den HEW und der HIkMuGA	204
5.1.2 <i>Gewaltfreie Blockaden</i>	211
5.2 Atomkraftkritisches Engagement der HIkMuGA im kirchlichen Bereich	216
5.2.1 <i>Arbeit in den Gemeinden</i>	216
5.2.2 <i>Gottesdienste</i>	223
5.2.3 <i>Gedenken an Hartmut Gründler</i>	235
5.2.4 <i>Kirchentage</i>	248
Der Markt der Möglichkeiten	250
Die Resolutionen	252
Die Arbeitsgruppenveranstaltungen	253
5.3 Die Kirchenbesetzung von St. Petri	256
5.3.1 <i>Verlauf der St. Petri-Besetzung</i>	258
Die erste Phase: Der Anlass der Besetzung – Kirchliches Asyl für Oldefest	258
Die zweite Phase: Mitbenutzung der Kirche	263
Die dritte Phase: Eskalation und Auszug der Kirchengemeinde aus St. Petri	268
5.3.2 <i>Die Rolle der Besetzer-Pastoren</i>	273
5.3.3 <i>Nachspiel I: Amtszuchtverfahren und Verweis</i>	279
5.3.4 <i>Nachspiel II: Schadensersatzforderungen</i>	290
 6. Die Einsetzung des ersten hauptamtlichen Umweltbeauftragten der NEK	295
6.1 Der Weg Hohlfelds bis zur Einsetzung als hauptamtlicher Beauftragter für Umweltfragen	296

6.2 Die Tätigkeit als hauptamtlicher Beauftragter für Umweltfragen	300
6.3 Der Brief der Nordelbischen Kirchenleitung an die Gemeinden zur Kernkraft-Diskussion 1979 und die Stromabschaltaktion 1981	302
6.4 Die Zusammenarbeit mit der Nordelbischen Evangelischen Akademie in Bad Segeberg	305
6.5 Die Erklärung der Synode der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche „Unsere Verantwortung vor Gott für seine Schöpfung“	310
6.6 Zwischen „Amtskirche“ und der HlkMuGA	317
7. Die zweite heiße Phase	319
7.1 Kirchliche Appelle und Aufrufe	323
7.2 Der Kirchenkreis Münsterdorf	326
7.3 Die Pastoren in den Kirchengemeinden vor Ort	328
7.4 Die zweite heiße Phase und die HlkMuGA	330
<i>7.4.1 Gewaltfreie Blockaden vor der Großdemonstration am 28. Februar 1981</i>	330
<i>Die gewaltfreien Blockaden am 5./6. Februar 1981</i>	331
<i>Die gewaltfreien Blockaden am 25./26. Februar 1981</i>	333
<i>7.4.2 Die Großdemonstration am 28. Februar</i>	337
<i>7.4.3 Die gewaltfreien Blockaden nach der Großdemonstration am 28. Februar 1981</i>	339
<i>7.4.4 Die Prozessbeobachtung bei den Brokdorfprozessen</i>	344
8. Ausblick: Von der HlkMuGA zur Solidarischen Kirche und den „6. Blockaden“	353
9. Resümee	360
9.1 Die HlkMuGA in der Anti-AKW-Bewegung	360
9.2 Die HlkMuGA als kirchlicher Akteur	369
9.3 Wechselwirkungen zwischen Anti-AKW-Bewegung und evangelischer Kirche	379
Quellen- und Literaturverzeichnis	381
Archivalische Quellen	381
Mündliche Auskünfte	383
Veröffentlichte Quellen und Darstellungen	383
Internetquellen	408
Abkürzungsverzeichnis	410
Biogramme / Personenregister	413